

DR. LUISE LEHMANN

Kandidatur für das AGH

Wahlkreis 5 – Kaulsdorf-Süd, Mahlsdorf-Nord und Mahlsdorf-Süd



Liebe Genoss*innen,

ich kandidiere erneut für das Abgeordnetenhaus im Wahlkreis 5 – Mahlsdorf und Kaulsdorf-Süd. Seit 14 Jahren bin ich Teil der SPD Marzahn-Hellersdorf: Wahlkämpferin, Kreisvorstandsmitglied, Mandatsträgerin. Seit 2019 bin ich in der BVV und gesundheitspolitische und gleichstellungspolitische Sprecherin. Ich habe diesen Bezirk mitgestaltet – und ich bin nicht leiser oder vorsichtiger geworden, sondern klarer, radikaler, entschlossener: für soziale Gerechtigkeit, echte Gleichstellung und eine klare Kante gegen den Rechtsruck. Nicht für mich, sondern für die Menschen, die hier leben.

Diese Kandidatur ist kein persönliches Projekt. Sie ist Ausdruck meines Anspruchs, Verantwortung zu übernehmen und politisch wirksam zu sein – für eine SPD, die weiß, wo sie herkommt, und für einen Osten, der nicht übersehen wird.

GESUNDHEIT IST DASEINSVORSORGE – KEINE WARE

Gesundheit ist unser höchstes Gut. Als Ärztin sehe ich täglich, was passiert, wenn Profit Vorrang hat: Pflegemangel, Überlastung, Versorgungslücken. Gemeinsam mit der SPD-Fraktion habe ich im Bezirk die Zahnvorsorge für Kinder gestärkt, die Vernetzung von Trägern ausgebaut und immer wieder die Notwendigkeit einer Rettungswache in Mahlsdorf betont. Doch das reicht nicht: Berlin muss Vorreiterin solidarischer Versorgung werden. Schluss mit Privatisierungen und Klinikschließungen! Wir brauchen einen Landesgesundheitsplan, der sich an Gerechtigkeit statt Gewinn orientiert – und eine Versicherung für alle.

FÜR FEMINISMUS, SOLIDARISCHE QUEERPOLITIK & TEILHABE

Ich habe dafür gekämpft, dass der Bezirk eine Queerbeauftragte und einen Aktionsplan gegen LSBTIQ*-Feindlichkeit bekommt und das Regenbogenzentrum auf den Weg gebracht. Gleichstellungspolitik ist für mich nicht verhandelbar – und immer intersektional. Doch gerade der Osten braucht mehr Druck: flächendeckende queere Jugendarbeit, Schutzräume für Familien, gerechte Mittelverteilung. Ich kämpfe für kostenfreie Menstruationsprodukte, Schutz vor geschlechtsspezifischer Gewalt und sichere Unterkünfte für trans* Menschen. Gleichstellung (auch innerparteilich) ist für mich Maßstab politischer Glaubwürdigkeit.

KLIMASCHUTZ OHNE KLASSENVERRAT

Klimaschutz kann nur sozial gerecht sein – sonst scheitert er. Im Siedlungsgebiet spüren die Menschen täglich, was jahrelange Fehlpolitik bedeutet: schlechte Anbindung, Hitzeinseln, veraltete Infrastruktur. Mit der SPD-Fraktion habe ich bessere Radwege, klimaangepasste Schulen und mehr Bäume erkämpft. Aber der große Wurf fehlt – und kommt nicht durch Appelle zum Verzicht. Ich will ein klimaresilientes Berlin – mit Mietendenschutz, kostenloser Nahverkehrsperspektive und Investitionen dort, wo es bislang nichts gab. Ein ökologischer Umbau muss auf Umverteilung setzen: von oben nach unten.

KLARE KANTE GEGEN RECHTS – JEDEN TAG

Ich bin hier aufgewachsen, ich kenne den Osten. Ich sehe, wie rechte Hetze und Menschenverachtung wieder salonfähig werden – in Parlamenten und auf der Straße. Unsere Antwort als SPD muss klar sein: kein Dialog mit Rassistinnen, kein Verständnis für Nazis im Anzug. Ich habe mich in den letzten Jahren konsequent gegen AfD, Antifeminismus und rechte Netzwerke positioniert – im Plenum, auf Demos, in Debatten. Berlin muss nazifeindlicher werden. Unsere Schulen, Jugendclubs und Kieze brauchen demokratische Bildung und Schutzräume. Der Osten gehört nicht der AfD – er gehört denen, die hier solidarisch leben.

Ich stehe zur Wahl, weil unsere Partei Menschen wie mich braucht: junge ostdeutsche Frauen, die Verantwortung übernehmen, ohne sich anzupassen. Die Widersprüche aushalten, statt sie zu glätten, und jederzeit respektvoll in demokratische Debatten gehen. Die wissen, dass Veränderung erkämpft werden muss.

Ich bitte euch um euer Vertrauen. Nicht nur, weil ich seit 14 Jahren für die SPD kämpfe – sondern weil ich 2026 gewinnen will. Für uns. Für Mahlsdorf. Für Kaulsdorf. Für Berlin.

Solidarische Grüße, Luise Lehmann

ÜBER MICH:

Luise Lehmann, 28, aufgewachsen in Mahlsdorf, Ärztin in der Neurochirurgie, seit 2011 in der SPD Marzahn-Hellersdorf, Abteilung 6. Seit 2019 gesundheitspolitische und gleichstellungspolitische Sprecherin der SPD-Fraktion in der BVV Marzahn-Hellersdorf, seit 2023 stellv. Vorsteherin. Aktiv in SPDqueer, Jusos, SPD Frauen – kämpferisch, feministisch, solidarisch. Lebt mit Familie in Ostberlin.



mail@luiselehmann.de



@luiselehmann



@lehmalu